

Luxemburg, den 14. Juli 2021

Naturpakt und Pacte Logement 2.0

Zusammen mit den Gemeinden gesellschaftliche Herausforderungen angehen

Am heutigen Mittwoch verabschiedet die Chamber gleich zwei wichtige Gesetzestexte, um zwei großen Herausforderungen unserer Zeit – dem dramatischen Verlust der Biodiversität und dem akuten Mangel an bezahlbarem Wohnraum - mit neuen Instrumenten zu begegnen.

Der **Naturpakt** wird dem Schutz der Artenvielfalt und der Ökosysteme eine neue Dynamik verleihen und sicherstellen, dass die Gemeinden die notwendigen Mittel haben, um Verantwortung zu übernehmen. Hierzu erklärt **François Benoy**, grüner Abgeordneter und Berichterstatter des Gesetzes zur Schaffung des Naturpaktes:

„Der Zustand unserer Natur bleibt trotz der Anstrengungen und positiven Maßnahmen der letzten Jahre beunruhigend. Wir brauchen eine gesamtgesellschaftliche Anstrengung für den Erhalt der Biodiversität. Die Gemeinden sind ein zentraler Partner. Sie können Naturschutz lebensnah, lokal und vor allem zusammen mit den Bürger:innen umsetzen.“

„Mit dem Naturpakt dynamisieren wir den Schutz der Natur auf kommunaler Ebene. Die Gemeinden erhalten finanzielle, technische und strategische Unterstützung. Damit stärken wir die Biodiversität, die Lebensqualität der Bürger:innen und nicht zuletzt auch unsere gesellschaftliche Resilienz.“

Mit dem **Pacte Logement 2.0** werden die Fehler des ersten Wohnungsbaupaktes behoben und sichergestellt, dass in Zukunft in enger Zusammenarbeit mit den Gemeinden überall im Land neuer bezahlbarer Wohnraum entsteht. **Semiray Ahmedova**, grüne Abgeordnete und Berichterstatterin des Gesetzes zur Schaffung des Pacte Logement 2.0, begrüßt dieses neue Instrument:

„Heute stellen wir mit dem neuen Pacte Logement die Weichen für eine öffentliche Wohnungsbauoffensive! Im alten Pacte Logement wurden Gelder ziellos verteilt, ohne dass notwendigerweise neuer bezahlbarer Wohnraum entstanden ist. Leider sind nur 2,2% der Gelder in die Schaffung erschwinglichen Wohnraums geflossen. Diesen Kardinalfehler werden wir jetzt endlich beheben!“

„Die öffentlichen Gelder des neuen Pacte Logement werden klar an die Bedingung geknüpft, bezahlbaren Wohnraum zu schaffen. Der neue Pakt garantiert, dass in Zukunft bei jedem Bauvorhaben je nach Größe und Situation anteilig automatisch bezahlbarer Wohnraum entstehen wird. Zusätzlich erhalten die Gemeinden mit den Wohnungsbauberater:innen technische Unterstützung bei der Realisierung ihrer Projekte.“

Für weitere Informationen:

Semiray AHMEDOVA, sahmedova@chd.lu, +352 691 620 542

François BENOY, fbenoy@chd.lu, +352 691 447 554

Sven SCHILTZ, sschiltz@chd.lu, +352 46 37 40 22